

13.06.2019

Pressemitteilung

# KLIMASCHUTZ: MÜNSTERLAND BEI ERNEUERBAREN ENERGIEN AUF PLATZ 2 IN NRW

Im Münsterland haben die Erneuerbaren Energien 2018 einen Anteil von 31 Prozent am Stromverbrauch erreicht: Das ist der zweite Platz im Vergleich der Regierungsbezirke und doppelt so viel wie der NRW-Durchschnitt. Borken ist Spitzenreiter der Region.

**Heiden, 13. Juni 2019** - Der Ausbau von Erneuerbaren Energien ist in den vergangenen Jahren gut vorangekommen im Münsterland. Mittlerweile beträgt der Anteil des Ökostroms am Stromverbrauch über 30 Prozent. Das hat der Regionalverband Münsterland des Landesverbandes Erneuerbare Energien NRW heute beim erstmaligen Tag der Zukunftsenergien in Heiden bekannt gegeben.

Thomas Voß, Vorsitzender des LEE-Regionalverbandes Münsterland: „Das Münsterland liegt bald an der Spitze in NRW. Der Kreis Borken ist hier ein tolles Vorbild. So muss es weitergehen, wenn wir den Klimaschutz ernst nehmen. Mit den richtigen Rahmenbedingungen kann das gelingen. Deswegen muss die Landesregierung endlich von ihrer Anti-Energiewende-Haltung abrücken.“

Auch Dr. Simone Peter, Präsidentin des Bundesverbandes Erneuerbare Energie, war in Heiden zu Gast und lobte in Ihrer Rede: „Das Münsterland präsentiert sich als Zukunftsregion und handelt konkret für den Klimaschutz. Das schafft auch Arbeitsplätze und Wertschöpfung vor Ort, wie die zahlreichen Firmen hier auf der Messe zeigen. Das müssen Bundes- und Landesregierung mit offensiver Politik für die Erneuerbaren Energien unterstützen, statt sie zu deckeln und auszubremsen. Erneuerbare sind die Energien der Zukunft, deshalb müssen jetzt zügig alle Hemmnisse und Deckel beseitigt werden. Nur so können sie rechtzeitig ihre Vorteile für Klimaschutz und die Industrie ausspielen. Das technologische Potenzial ist vorhanden, die Branche steht bereit.“

Landesverband  
Erneuerbare Energien  
NRW e.V.

Corneliusstraße 18  
40215 Düsseldorf

T 0211/93676060  
F 0211/93676061

info@lee-nrw.de  
www.lee-nrw.de

**Ansprechpartner**  
Mario Burda  
Leiter Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit

T 0211/93676064  
M 0173/1953664  
mario.burda@lee-nrw.de

Im Kreis Borken haben die Erneuerbaren Energien bereits einen Anteil von 64 Prozent am Stromverbrauch. Der Kreis Steinfurt liegt mit 54 Prozent auf Platz zwei. Coesfeld folgt mit 38 Prozent auf Platz drei. Gelsenkirchen liegt mit 6,9 Prozent auf dem letzten Platz der Kreise im Regierungsbezirk Münster. Zum Vergleich: In NRW insgesamt sind es rund 16 Prozent, bundesweit gut 40 Prozent. Bis 2030 sollen es deutschlandweit 65 Prozent sein.

Unter dem Motto Alles zur Zukunft der Energiewende hatte der LEE-Regionalverband Münsterland erstmalig zu einer großen Veranstaltung rund um das Thema eingeladen. Viele Firmen aus der Region präsentieren sich auf der begleitenden Messe. An der abschließenden Podiumsdiskussion nehmen unter anderem Dr. Heinrich Bottermann, Staatssekretär im NRW-Umweltministerium, und Prof. Volker Quaschnig, Experte für regenerative Energiesysteme der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin, teil.

[PDF-Download: Ausführlichere Informationen zum Ausbaustand der Erneuerbaren Energien im Münsterland](#)

**Der Regionalverband Münsterland des Landesverbandes Erneuerbare Energien NRW**

Der LEE-Regionalverband Münsterland bündelt die Interessen der hiesigen Erneuerbare-Energien-Branche und ist erster Energiewende-Ansprechpartner vor Ort – für Bevölkerung, Politik und Medien. In der Region verwurzelte Unternehmen, Initiativen und Bürger prägen den Verband. Ihr gemeinsames Ziel: Die Energiewende akzeptanzstark voranbringen – für 100% Erneuerbare Energien bis 2050. Der LEE-RV Münsterland ist eine von fünf regionalen Vertretungen des LEE NRW, dem Dachverband der Branche in Nordrhein-Westfalen.